



Stadt Waltershausen
Markt 1
99880 Waltershausen

**»Bürgerenergiewende« in Thüringen: Teilhaben, gestalten, profitieren.
Mehr Bürgerenergie und mehr Bürgerenergiegenossenschaften.
Wir rufen Sie auf: Machen Sie mit!**

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Germany's Energiewende“ findet weltweit Beachtung. Mit Neugier blickt man auf Deutschland und verfolgt genau, ob wir es schaffen, die Klimaschutzziele ohne Atomenergie zu erreichen.

Ganz besonderes Interesse erzeugt das lokale Engagement der Bürgerinnen und Bürger, die im Energiesektor einen international einzigartigen Demokratisierungsprozess in Gang gesetzt haben. Mehr als 50 % der Anlagen zur Gewinnung erneuerbarer Energien in Deutschland sind im Eigentum von Bürgerinnen und Bürgern, häufig genossenschaftlich organisiert. Die „Bürgerenergiewende“ oder auch „Bottom-up-Energiewende“ bietet neben den Möglichkeiten der Teilhabe und Gestaltung auch ein beachtliches ökonomisches Potential für Kommunen und Bürger. Bereits heute investieren Bürgerinnen und Bürger in über 700 Bürger-Energiegenossenschaften Engagement, Ideen und Geld. Denn sie wissen, dass sie in unserer aller Zukunft, eine Zukunft mit mehr erneuerbaren Energien und weniger Energieverschwendung investieren.

In Thüringen haben wir durch die Rekommunalisierung der Energieversorgung nach dem Rückzug der E.ON eine ganz besondere Situation. Entscheidungen werden nun nicht mehr in Düsseldorf, sondern in Erfurt getroffen. Dies ist eine einmalige sowie großartige Chance. Wir können in den nächsten Jahren zeigen, wie die Energiewende demokratisch zu gestalten ist. Demokratisch heißt: Bürgerinnen und Bürger sind sowohl Produzenten und Verteiler als auch Nutzer und Verbraucher von Energie. Kurzum: Sie gestalten die Energiewende mit!

Es gibt in Thüringen etwa 20 Bürger-Energiegenossenschaften. Acht von ihnen haben Anfang Juni 2013 den BürgerEnergie Thüringen e.V. als Dachverband gegründet. Unser Ziel ist es, die Beteiligung der Thüringer Bürgerinnen und Bürger an der Energiewende und den damit zusammenhängenden Herausforderungen gemeinsam mit anderen Akteuren zu fördern.

Die Thüringer Energiegenossenschaften begleiten die Energiewende auf lokaler Ebene aktiv. Sie fördern das Engagement der Bürgerinnen und Bürger für erneuerbare Energien und Energieeffizienz, aber auch für regionale Wertschöpfung und Akzeptanz der Projekte vor Ort. Hierzu sind sie nicht nur stetiger Ansprechpartner, sondern bieten ein breites Spektrum von Projekten an – von der Erzeugung regenerativer Energie, dem sparsamen und effizienten Umgang mit Energie bis hin zu Beteiligungsmodellen an Stadtwerken.

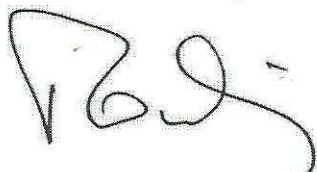
Die Vernetzung aller in Thüringen aktiven Energiegenossenschaften unter dem Dach „Bürger-Energie Thüringen“ leistet einen Beitrag dazu, das vorhandene Wissen allen zugänglich zu machen und ermuntert noch mehr Bürgerinnen und Bürger dazu, sich vor Ort genossenschaftlich für eine neue Energiepolitik zu engagieren.

Sehr geehrte Damen und Herren in den Thüringer Gemeinden und Städten,

wir laden Sie dazu ein, Teil der Energiewende in Thüringen zu werden! Beteiligen Sie sich an einer der bestehenden Bürger-Energiegenossenschaften oder gründen Sie selber eine solche. Der Verein BürgerEnergie Thüringen sowie die mit ihm kooperierenden Akteure, wie die Bioenergieberatung Thüringen - BIOBETH, das Nachhaltigkeitszentrum Thüringen und nicht zuletzt die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur – ThEGA unterstützen Sie dabei.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie als Mitstreiter für mehr Bürgerbeteiligung für eine neue Thüringer Energiepolitik gewinnen könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Matthias Machnig
Minister für Wirtschaft,
Arbeit und Technologie
des Freistaats Thüringen



Prof. Reinhardt Guthke
Vorstandsvorsitzender
BürgerEnergie Thüringen e. V.